



Großen Zulauf erwartet auch die 7. Anwendertagung des TUDALIT e.V. in Dresden.

7. ANWENDERTAGUNG TEXTILBETON

Am 22. und 23. September 2015 treffen sich Fachleute in Dresden

Mit der Anwendertagung Textilbeton hat der Verband der Qualitätsmarke TUDALIT® ein Veranstaltungsformat ins Leben gerufen, das seit 2009 alljährlich die Fachwelt des immer noch neuen Baustoffes Textilbeton zusammenführt.

Bei den ersten Tagungen ging es vor allem darum, die Teilnehmer in einem gemeinsamen Forum sowohl über die Forschungsergebnisse der beiden DFG-Sonderforschungsbereiche SFB 528 (Dresden) und SFB 532 (Aachen) als auch über die ersten Erfahrungen aus Praxisanwendungen zu informieren – seien es Projekte über Zustimmung im Einzelfall oder auch die erste allgemeine bauaufsichtliche Zulassung einer textilbewehrten Fassadenplatte. Die meisten Anwendungen basierten damals auf der Verwendung textiler Bewehrungsgitter aus AR-Glasfaserrovings, die auch der Erforschung der physikalisch-technischen Grundlagen des neuen Verbundbaustoffes in den ersten beiden Förderperioden der SFB dienten. Es zeichnete sich aber bereits bei der ersten Anwendertagung deutlich ab, dass mit textilen Carbonfaserbewehrungen – insbesondere den sogenannten Heavy-Tows – weitaus anspruchsvollere baukonstruktive Aufgaben im Betonbau der Zukunft gelöst werden können. Die erste Etappe zu einer eigenständigen Tagung fand im September 2011 in Berlin mit dem „6. Kolloquium zu textilbewehrten Tragwerken“ der beiden SFB einen besonders festlichen Abschluss, konnten doch das an sich schon seltene Ereignis einer koordinierten Grundlagenforschung an den beiden Universitätsstandorten Dresden und Aachen und eine mehrjährige Industriebegleitung durch Unternehmen des gesamten Wertschöpfungs-

Netzwerkes mit ersten Transfererfolgen gemeinsam gewürdigt werden. Zweifelsfrei ist die Entwicklung der Tagung bis heute vor allem ein Verdienst der Mitglieder des TUDALIT e.V. Sie stellten stets einen Großteil der Referenten und nutzten die Tagung für die Mitarbeiter ihrer Unternehmen und Institute auch als wichtigen Ort zum aktuellen Erfahrungsaustausch. Hinzu kommt, dass die interne Mitgliederversammlung am Rande der Veranstaltung bisher immer auch ein Arbeitstreffen war, um die nächsten Schritte zur Erlangung der im Juni letzten Jahres erteilten AbZ zur Verstärkung von Stahlbeton mit TUDALIT® und deren Umsetzung war. Das soll, mit dem Ziel weitere TUDALIT-Zulassungen zu erwirken, auch in Zukunft so bleiben.

Seit 2012 wird die Tagung durch die Zusammenarbeit mit dem Carbon Composites e.V. (CCeV) bereichert. Die fachliche Klammer – der Einsatz von Carbonfasern – zeigt trotz der gravierenden Unterschiede in den verwendeten Matrices bei Faserverbundkunststoffen und Faserverbund-Betonsystemen, den Unterschieden in den Faservolumengehalten und den abweichenden Verbund- und Versagensmechanismen große Schnittmengen in Theorie und Praxis. In der durch den TUDALIT e.V. und den CCeV getragenen gemeinsamen Fachabteilung CC TUDALIT sollen die offenen Fragestellungen diskutiert und u.a. auch in den Anwendertagungen referiert werden.

Das im letzten Jahr mit der SGL Group und der TU Berlin initiierte Visionsforum „Bauen mit Carbon“ hat neben einer Gesamtschau zu Erfahrungen und Hemmnissen auch die Zukunftspotenziale gezeigt: Carbonbewehrungen im Betonbau werden als Carbon Concrete Composite-Großprojekt die Entwicklungsarbeiten und Anwendungsfelder in den nächsten Jahren zunehmend bestimmen. Deshalb bereiten das Projektmanagement von C3 und die Fachabteilung CC TUDALIT die 7. Anwendertagung gemeinsam vor und präsentieren so ein Interessen-Netzwerk von weit über 100 Unternehmen, Hochschulen, F/E-Einrichtungen und Verbänden Deutschlands.

Schwerpunkte der Tagung werden sein:

- Aktuelle Beiträge zu bautechnischen Anwendungen und neuartigen Bauteilen mit Textilbeton,
- Informationen zu laufenden Entwicklungen bei den TUDALIT-Mitgliedsunternehmen und -instituten,
- erste Ergebnisse aus der Bearbeitung des Großprojekts C3,
- Open Innovation: Beiträge mit Zukunftspotenzial für neues Bauen aus anderen Fachgebieten,
- ausgewählte Forschungsergebnisse.

Der jeweilige Stand der Tagungsvorbereitung und des konkreten Programms stehen ab April 2015 auf der Webseite des TUDALIT e.V. www.tudalit.de